

Max Bills Definition der Konkreten Kunst

«konkrete kunst nennen wir jene kunstwerke, die aufgrund ihrer ureigenen mittel und **gesetzmässigkeiten** – ohne äusserliche anlehnung an naturerscheinungen oder deren transformierung, also nicht durch abstraktion – entstanden sind.“

„konkrete kunst ist in ihrer eigenart selbständig. sie ist der **ausdruck des menschlichen geistes**, für den menschlichen geist bestimmt, und sie sei von jener schärfe, eindeutigkeit und vollkommenheit, wie dies von werken des menschlichen geistes erwartet werden muss.“

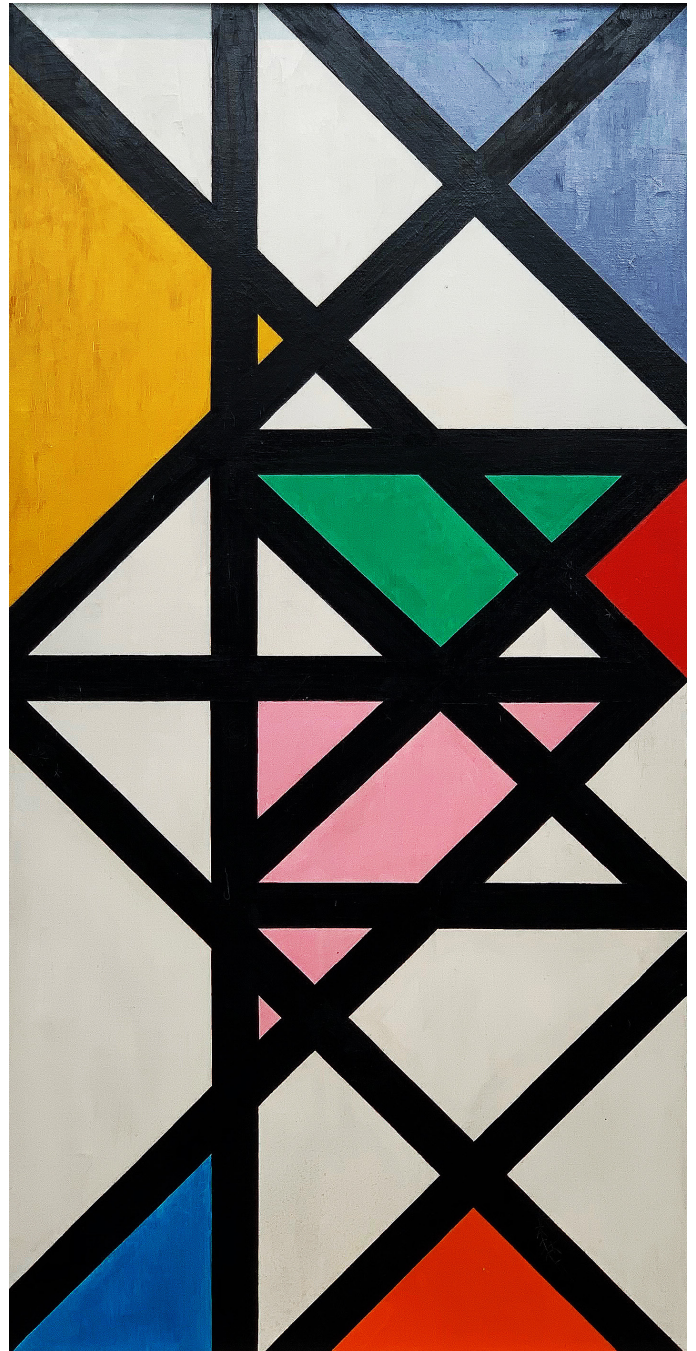
„ihre gestaltungsmittel sind die farben, der raum, das licht und die bewegung... konkrete kunst ist in ihrer letzten konsequenz der reine ausdruck von **harmonischem mass und gesetz**. sie ordnet systeme und gibt mit künstlerischen mitteln diesen ordnungen das leben...“

„sie erstrebt das universelle und pflegt dennoch das einmalige. sie drängt das individualistische zurück, zugunsten des individuums.“

Zürcher Katalog 1949



*Max Bill (1908-1994).
1970. Foto Marcel Vogt,
ETH-Bibliothek Zürich.*



*Max Bill (1908-1994). Horizontal-vertikal-
diagonal-Rhythmus, 1942. Ausstellung Bauhaus
Constellations 2019, Kunsthalle Zürich.*